

Tagfahrlicht Pro & Contra

Beitrag von „Der Pate“ vom 4. September 2007 um 15:59

Habe meine Meinung in einem anderen Thread schon mal geschrieben:

Zunächst einmal gibt es bisher keine Studie, die eine Reduzierung der Unfallzahlen durch "Licht am Tag" zeigen würde...im Gegenteil...jetzt im September soll eine Studie (in Auftrag gegeben vom neuen Verkehrsminister) veröffentlicht werden...als Resultat davon rechnet eigentlich alles hier in Österreich mit einem Ende von "Licht am Tag"...oder einer "österreichischen" Lösung mit "Licht am Tag" nur im Herbst und Winter...das ist zwar technisch die blödeste Variante...aber von der Logik her das gescheiteste...

Motorräder werden von Natur aus schlechter gesehen als Autos...daher mußten sie ja schon immer Licht an haben...dieser "Vorteil" ist mit dem "Licht am Tag" für alle PKWs nun weg...von den Fußgängern ganz zu schweigen...das menschliche Auge stellt sich auf Lichtverhältnisse automatisch ein...in diesem Fall auf das grelle Scheinwerferlicht...vermeintlich dunklere Objekte (wie Fußgänger ohne Taschenlampe in der Hand) werden dadurch "übersehen"...